

## Computerphysik

apl. Prof. Dr. R. Bulla

SS 2018

**Blatt 2:** Abgabetermin: Montag, der 30.04.2018, 12:00

### Aufgabe 1: Nullstellen - Vorzeichenwechsel

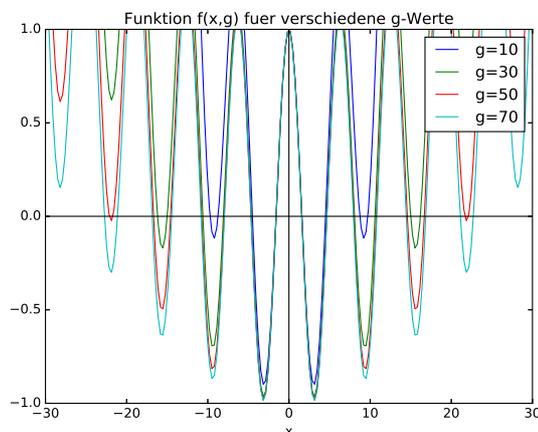
(8 Punkte)

Wir nehmen an, dass die Funktion  $f(x)$  im Intervall  $]a, b[$  nur einfache Nullstellen  $x_n$  hat, und dass für benachbarte Nullstellen gilt:  $x_n - x_{n-1} > \Delta$ . Dann lässt sich die Zahl der Nullstellen im Intervall  $]a, b[$  bestimmen, indem man die Vorzeichenwechsel der Funktion  $f(x)$  für die  $x$ -Werte  $x = a + m\Delta$  ( $m = 0, 1, 2, \dots$ ) abzählt.

Betrachtet werden die Funktionen

$$f_g(x) = \cos(x) + \frac{1}{g} \left(\frac{x}{\pi}\right)^2$$

die, wie in der Abbildung dargestellt, eine von  $g$  abhängige Zahl an Nullstellen haben.



- Erstellen Sie zunächst ein Diagramm (wie in der Abbildung) in dem die Funktionen  $f_g(x)$  für verschiedenen  $g$ -Werte dargestellt sind. (3 Punkte)
- Erweitern Sie jetzt das folgende Programm so, dass in der Funktion `N_zeros(g)` die Zahl der Nullstellen nach dem oben beschriebenen Verfahren bestimmt wird. (3 Punkte)

```

f(x,g) = cos(x) + ((x/pi)^2)/g
a = -30.0
b = 30.0
Delta = 0.01
Nf = Int(round((b-a)/Delta)) # Zahl der Stuetzstellen

function N_zeros(g)
    nz = 0 # Zahl der Nullstellen
    #
    # Teilaufgabe b)
    #
    return nz
end

g_min = 0.5
g_max = 100.0
Ng = 500

g_values = linspace(g_min,g_max,Ng)
Nz_values = Array{Int64}(Ng)

for i = 1:Ng
    Nz_values[i] = N_zeros(g_values[i])
end

#
# Teilaufgabe c)
#

```

- c) Das Programm soll die Zahl der Nullstellen in Abhängigkeit der mit `g_values` definierten  $g$ -Werte graphisch darstellen. Ergänzen Sie den entsprechenden Programmteil. (2 Punkte)

## Aufgabe 2: Umwandlung von Dezimalzahlen in Dualzahlen – Divisionsmethode

(7 Punkte)

Die Divisionsmethode zur Umwandlung von Dezimalzahlen in Dualzahlen beruht auf der Division mit Rest, z.B.  $41:2 = 20$  Rest 1, oder allgemein  $a : b = \text{Ganzzahlquotient } c$  Rest  $r$ , wobei gilt  $a = bc + r$ . Ganzzahlquotient und Rest lassen sich in Julia folgendermaßen bestimmen:

- `c = div(a,b)`
- `r = rem(a,b)`

Die Stellen  $z_1$  bis  $z_n$  der Dualzahl erhält man, indem man iterativ die Division mit Rest auf  $c$  anwendet und  $z_i = r$  setzt, wie in folgendem Beispiel veranschaulicht:

- $41:2 = 20$  Rest  $1 \Rightarrow z_1 = 1$
- $20:2 = 10$  Rest  $0 \Rightarrow z_2 = 0$
- $10:2 = 5$  Rest  $0 \Rightarrow z_3 = 0$
- $5:2 = 2$  Rest  $1 \Rightarrow z_4 = 1$
- $2:2 = 1$  Rest  $0 \Rightarrow z_5 = 0$
- $1:2 = 0$  Rest  $1 \Rightarrow z_6 = 1$

Die Dualzahl ergibt sich damit als  $[101001]_2 = [41]_{10}$ .

- Schreiben Sie eine Funktion `dec2dual(M)`, die die oben beschriebene Umwandlung mit Hilfe der Divisionsmethode durchführt. (4 Punkte)
- Schreiben Sie ein Programm, welches mit dieser Funktion die Dualzahlen für die im Feld `M_values = [2,17,41,1024,5555]` angegebenen  $M$ -Werte berechnet. Die Ausgabe soll die folgende Form haben: (3 Punkte)

```
2 = [10]_2
17 = [10001]_2
...
```

### Aufgabe 3: Darstellung reeller Zahlen als Kettenbruch

(10 Punkte)

Eine reelle Zahl (hier  $x > 0$ ) lässt sich eindeutig als Kettenbruch der Form

$$x = a_0 + \frac{1}{a_1 + \frac{1}{a_2 + \frac{1}{a_3 + \dots}}}, \quad a_n \in \mathbb{N},$$

darstellen.

- Schreiben Sie eine Funktion `x2cf(x,N)`, welche die Kettenbruchkoeffizienten  $a_0$  bis  $a_N$  von  $x$  berechnet. Hinweise:
  - $a_0 = \lfloor x \rfloor$ ;
  - $(x - a_0)^{-1} = a_1 + \frac{1}{a_2 + \dots}$ ;
  - $a_1 = \lfloor (x - a_0)^{-1} \rfloor$  etc.;

(die Ausgabe ist ein Feld der Länge  $N + 1$ ). (4 Punkte)

Aus den Kettenbruchkoeffizienten  $a_0$  bis  $a_N$  erhält man einen *endlichen* Kettenbruch der Form:

$$q_N = a_0 + \frac{1}{a_1 + \frac{1}{a_2 + \dots + \frac{1}{a_N}}}.$$

- b) Schreiben Sie eine Funktion `cf2q(cf)`, welche aus den Koeffizienten  $\{a_n\}$  den endlichen Kettenbruch  $q_N$  berechnet. (4 Punkte)
- c) Schreiben Sie ein Programm, das mit Hilfe der beiden Funktionen aus den Teilaufgaben a) und b) die folgende Ausgabe erzeugt (hier für  $x = \pi$ ,  $N = 3$ ): (2 Punkte)

```
Eingabe: x = 3.141592653589793
Kettenbruchkoeffizienten: [3, 7, 15, 1]
q_3 = 3.1415929203539825
relative Abweichung: 8.49136787674061e-8
```